

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

87 (28.3.1907) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 87. Viertes Blatt.

Donnerstag, den 28. März

1907.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 20815. II. Die Balzarbeiten auf den Landstraßen betreffend.

Das Großh. Bezirksamt Bruchsal gibt bekannt, daß vom 2. bis 11. April d. J. die Straßenstrecke des Kreisweges Nr. 16 auf der Gemarkung Untergrombach zwischen der Bahn und der Büchenauer Grenze mit der Dampfwalze festgelegt wird.

Während der Balzarbeiten wird auf der betreffenden Straßenstrecke der Verkehr insoweit beschränkt, als:

- diese Strecke für die Dauer der Balzarbeit für Lastfuhrwerke in der Zeit von vormittags 6—12 Uhr und nachmittags von 1—7 Uhr vollständig gesperrt bleibt;
- Personenfuhrwerke, leere Wagen und leichte landwirtschaftliche Fuhrwerke verkehren können, jedoch nötigenfalls zu warten haben, bis ihnen die Durchfahrt vom Aufsichtspersonal gestattet werden kann, wobei sie den an sie ergehenden Weisungen Folge zu leisten haben.

Die Bürgermeisterämter der interessierten Gemeinden werden beauftragt, diese Sperrung alsbald ortsüblich bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 26. März 1907.

Großh. Bezirksamt.
Arnsperger.

Bekanntmachung.

Nr. 7345. Verlosung städtischer Schuldverschreibungen betreffend.

Die diesjährige planmäßige Ziehung der städtischen Schuldverschreibungen der Anlehen von 1886, 1889, 1896, 1897, 1900 und 1902 findet am

Freitag, den 5. April 1907, vormittags 9 Uhr,

im großen Rathhause öffentlich statt.

Karlsruhe, den 26. März 1907.

Der Stadtrat.
Föhrenbach.

Frank.

Bekanntmachung.

Nr. 7198. Die Voranschläge über die Einnahmen und Ausgaben der Stadtgemeinde Karlsruhe im Jahre 1907 liegen gemäß § 20 der städtischen Voranschlagsanweisung zur Einsicht aller Beteiligten während 8 Tagen auf dem Geschäftszimmer der Registratur, Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 72, nördlicher Seiteneingang, vom 28. März d. J. an auf.

Karlsruhe, den 25. März 1907.

Der Stadtrat.
Föhrenbach.

Weiler.

Großherzogliches Hofpfarramt.

Gründonnerstag abend 6 Uhr Gottesdienst in der Schloßkirche mit Abendmahl: Herr Hofprediger Fischer.

Institut Friedländer.

Etwaige Anmeldungen werden möglichst bald erbeten.

Pensionat und Externat.

Wiederbeginn des Unterrichts: Dienstag, den 9. April ex., vormittags 9 Uhr.
Aufnahmepflicht: Montag, den 8. April ex., vormittags 9 Uhr. Aufnahme von Schülerinnen vom 6. Lebensjahre ab. Vorbereitung auf die Lehrerinnenprüfung.

Prospekte zur Verfügung. Sprechstunden täglich von 12 bis 1 Uhr.

Die Vorsteherin: **Uddy Friedländer,**
Karlsruhe, Stejanienstraße 74.

6.1.

Bekanntmachung.

Im Konkursverfahren über das Vermögen des Wirts **Adolf Schindler** zu Karlsruhe-Wühlburg soll mit Genehmigung Großh. Amtsgerichts hier die Schlussverteilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar . . . 1372 M. 74 Pf.
während an nicht bevorrechtigten Forderungen . . . 28354 M. 55 Pf.
zu berücksichtigen sind.

Karlsruhe, den 27. März 1907.

Der Konkursverwalter.
Carl Burger.

Versteigerung.

Donnerstag, den 28. März, vormittags 9 Uhr, findet in der hiesigen Güterhalle die Versteigerung von 70 Kilogramm frischen Seefisches statt.

Großh. Güterverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adlerstraße 28** ist im Seitenbau eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*5.1. **Goethestraße 45** (Gutenbergplatz) sind eine sehr schöne 2 Zimmerwohnung mit Bad, sowie eine Mansardenwohnung, der Neuzeit entsprechend, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*3.1. **Kaiserstraße, Ecke der Kreuzstraße 9**, ist eine schöne, freundliche 5 Zimmerwohnung mit allem Zubehör, auch Gasleitung, im 3. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. **Luisenstraße 26** ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 28 im 2. Stock.

* **Luisenstraße 99** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ohne Vis-à-vis, an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

2.1. **Markgrafenstraße 36** im Hinterhaus ist eine freundliche 2 Zimmerwohnung, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*3.1. **Morgenstraße 31** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* **Welshienstraße 39** sind der 1. und 2. Stock mit je 4 großen Zimmern, Küche, Keller, großer Mansarde und Trockenspeicher sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock oder Wilhelmstraße 35 im 2. Stock.

— **Werderstraße 57** ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, im Seitenbau eine Einzimmerwohnung mit Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

* **Winterstraße 48** ist besonderer Verhältnisse wegen sofort oder später eine freundliche 2 Zimmerwohnung nebst Zugehör an kleine, solide Familie zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* Eine geräumige 3 Zimmerwohnung mit Balkon und Veranda, Küche, Keller, Gas, mit oder ohne Mansarde, im westlichen Stadtteil auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Brauerstraße 1, 4. Stock rechts.

Sommerstraße 4 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute per 1. Juli zu vermieten.

Waldhornstraße 51

ist eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Amalienstraße 67,

parterre, beim Kaiserplatz, ist in neuem Hause eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Küche, Keller, Veranda usw. (elektr. Licht) auf 1. Juli zu vermieten.

Zu erfragen ebendaselbst von 11—4 Uhr.

Angenehme 4 Zimmerwohnung**— Bismarckstraße —**

parterre, auf 1. Juli mit Zugehör und Garten zu vermieten. Preis 900 Mark. Näheres Seminarstraße 6, 4. Stod. 2.1.

Wohnung zu vermieten.

* Schöne große Schwelgerwohnung, 3 Zimmer etc., frisch hergerichtet, für 300 M. sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 56 I.

Herrschaftliche 7 Zimmerwohnung.

* Hirschstraße 113, Ecke der Südbendstraße, ist eine schöne Wohnung im 2. Stod von 7 Zimmern, Bad, Speisezimmer und reichlichem Zugehör wegen Verlegung auf 1. Mai oder 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Amalienstraße 14

ist per 1. Juli or. wegen Verlegung schöne 4 Zimmerwohnung, lauter große Vorderzimmer, große Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres parterre. Anzusehen vormittags von 10—12 Uhr. *

Werderstraße 15

ist eine Parterrewohnung von 8 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

4 Zimmerwohnung,

2. Stod, mit Balkon, Bad und Zugehör, ist in schöner Lage sogleich zu vermieten: Schillerstraße 48. 2.1.

Amalienstraße 26

ist auf 1. Juli eine 6 Zimmerwohnung (2. Stod) zu vermieten. Auf, Hofphotograph.

2 Zimmerwohnung

ist wegen Rückgang einer Heirat anderweitig sogleich zu vermieten: Leopoldstraße 18. Anfragen Schillerstraße 48. 2.1.

Wohnung zu vermieten.

* Karlstraße 88 ist im Vorderhaus, 2. Stod, eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Morgenstraße 29

ist eine frisch hergerichtete Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern sofort billig zu vermieten. 2.1.

Laden,

5.1. **Kolonialwarengeschäft**

billig zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 2238 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Räume zu vermieten.

* Sogleich oder auf 1. April sind leere Räume, 2 Zimmer, für Bureau sehr gut geeignet, nebst anliegendem Schlafzimmer zu vermieten: Hirschstraße 7.

Wohnung gesucht

auf 1. Juli in Weiertheim von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern und Zugehör von einem älteren Ehepaar ohne Kinder, im Mittel- oder Oberdorf, in der Nähe der Hildastraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

moderne 4—5 Zimmerwohnung in freier Lage auf 1. Juli. Angebote an Ingenieur **Rühle, Mannheim**, Rennerhoffstraße 26. 6.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine ruhige Familie ohne Kinder sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 3—4 Zimmern mit Zugehör. Lage Mitte der Stadt oder Weststadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2233 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Schöne Wohnung von 4—5 Zimmern für sofort in ruhiger Lage gesucht. Offerten unter Nr. 2232 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Auf sofort oder später ist in ruhigem Hause ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten: Birkel 36, 3. Stod.

3.1. Adlerstraße 28 ist ein gut möbliertes Zimmer, parterre, außerhalb des Glasabchlusses, sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

* Amalienstraße 14a ist im 3. Stod ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April an einen Herrn zu vermieten.

* Herrenstraße 22 ist im 4. Stod des Vorderhauses ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn per sofort oder auf 1. April zu vermieten.

* 2.1. Amalienstraße 20 ist im 2. Stod des Vorderhauses ein schönes, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten: Bürgerstraße 10 im 3. Stod.

* Douglasstraße 8 ist im 3. Stod links ein möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

* Herrenstraße 54, 2 Treppen hoch, ist auf 1. April ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Viktoriastraße 9

ist im 2. Stod des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

Akademiestr. 32, in noch neuem Hinterhaus, ist im 3. Stod ein schönes, möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

* 2.1. Möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 37, Hinterhaus, 3. Stod.

Zimmer mit Pension.

* Durlacher Allee 16, 3 Treppen, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Pension an besseren, soliden Herrn zu vermieten.

Waldstraße 63 (Ludwigsplatz) ist ein sehr schönes, gut möbliertes Zimmer an soliden Herrn auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch rechts.

Wohn- und Schlafzimmer.

* Eleg. möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten: Akademiestraße 34, eine Treppe.

Gut möbliertes Zimmer

auf 1. April an soliden Herrn zu vermieten: Kriegstraße 133, 4. Stod.

Zimmer mit Pension.

* Sosenstraße 35, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an besseren, soliden Herrn zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein größeres oder zwei kleine unmöblierte Zimmer werden gesucht. Offerten unter Nr. 2241 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 Mark

auf II. Hypothek von pünktlichem Zinszahler vom Selbstdarleiber aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2234 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

I. Hypothek.

* Ein gut situiertes Geschäftsmann wünscht eine erste Hypothek auf seinen bereits fertig gestellten Neubau in bester Weststadtlage im Betrage von **36 000 M.** zu 4 1/2 % per 1. April oder 1. Mai aufzunehmen. Voraussichtliche Schätzung M. 62 000.— Remitt: **M. 3410.**— Offerten unter Nr. 2242 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

68000 Mark

sind durch Heimzahlung flüssig geworden, welche auf gute II. Hypotheken, nicht über 80 % der Schätzung, sofort angelegt werden sollen. Offerten wollen unter Nr. 2265 an das Kontor des Tagbl. gerichtet werden.

Dienst-Anträge.

Gegen hohen Lohn wird ein tüchtiges Mädchen zu einer kleinen Familie (2 Person:n) auf 1. April gesucht. Zu erfragen Koonstraße 17 im 3. Stod rechts.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen wird für die Küche und alle häuslichen Arbeiten auf 1. April in Dienst gesucht. Kochen nicht unbedingt nötig. Zu erfragen Karlstraße 41 im Laden.

2.1. Ein einfaches, kräftiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird zur Beihilfe in der Küche, sowie ein Hausmädchen für sofort oder auf 1. April gesucht: Leopoldstraße 61.

Bessere, gut empfohlene Frau oder ein Mädchen gesucht. Wenig grobe Arbeit. Gute Bezahlung. Näheres Bunsenstraße 7 I.

Ein braves, tüchtiges Mädchen

auf 1. April gesucht: Bahnhofstraße 28 im Laden.

Fräulein, welches schon einige Jahre auf Kontor tätig war, mit flotter Schritt, perfekt im Maschinensreiben, per 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 2228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf den 1. April bei ein. r. kleinen Familie eine gute Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 8 im 2. Stod.

Mädchen

für Küche und Hausarbeit von kleiner Familie per 1. April gesucht: Zeugnisse aus besseren Häusern erforderlich: Hirschstraße 130 III.

Kinder mädchen gesucht. Gesucht per sofort oder auf 1. April ein braves, fleißiges Mädchen zu einem Kinde: Kaiserstraße 86, 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten mit übernimmt, findet auf 1. April gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 172, 3 Treppen hoch.

Besseres, israel. Mädchen zur Stütze der Hausfrau und für 2 Kinder nach auswärts gesucht. Offerten sind unter Nr. 2231 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein ordentliches Mädchen

für alle Hausarbeit per 1. April bei hohem Lohn gesucht. Rein, „Kaiser-Automat“, Kaiserstraße 95.

Ein fleißiges Mädchen

wird auf 1. April gesucht: Kaiserstraße 179, 3. Stod.

Ein ordentliches Mädchen

für Küche- und Hausarbeiten findet auf 1. April Stellung. Näheres Lehmstraße 70, 1. Stod.

Mädchen-Gesuch.

* 3.1. Suche auf 1. oder 15. April ein tüchtiges Mädchen für die Hausarbeiten bei gutem Lohn. Frau **Farer, Karl-Wilhelmstraße 16.**

[2]

W. 2 tüchtige Buffetfräulein,
4 Hotelzimmermädchen und mehrere
Küchenmädchen sucht sofort
J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 39.

Mädchen-Gesuch.

Junges, kräftiges, 14-16 jähriges Mädchen per
Anfang oder 15. April als zweites Mädchen gesucht.
Frau Karl Nagel,
Kaiserstraße 150 IV.

Ein gesetztes Kindermädchen

oder Fräulein (zu 1 und 4jährigem Kinde) sofort
gesucht. **Kirsten,** Kaiserstraße 123.

Ein Mädchen,

welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet
per 1. April Stellung: **Adlerstraße 19.**

Ein Küchenmädchen

sucht sofort bei hohem Lohn
Hotel Grüner Hof,
Kriegstraße 5.

Junges Mädchen

für leichte Tagesarbeit und Laufdienst bei guter Be-
zahlung für sofort gesucht.
L. P. Drescher,
Ede Kaiser- und Lammstraße, im Damenhutladen.

M. Stellen finden
hier und auswärts einfache und bessere
Kellnerinnen (auch in Weinlokale), Hotelzimmer-
mädchen, Küchenmädchen sowie Anhilfskellnerinnen
durch **Frau Mayer,** Waldhornstraße 44.

Kellnerin.

Gesucht sofort eine tüchtige jüngere Kellnerin:
Gottesauerstraße 27.

W. 8-10 Anhilfskellnerinnen
über die Feiertage gesucht. Näheres durch
J. Wolfarth's Bureau,
Adlerstraße 39.

Gesucht

wird auf 1. April ein fleißiges Mädchen oder eine
unabhängige junge Monatsfrau für alle häus-
lichen Arbeiten von morgens bis nach Tisch. Zu
erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsfrau,

sehr reinlich und ehrlich, mit bester Empfehlung,
per sofort gesucht: **Waldstraße 53 links.**

Buchfrau

für zwei Nachmittage in der Woche gesucht. Zu
erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

* Suche für sofort einen jungen Mann aus guter
Familie bei sofortiger Vergütung.
Julius Kahn, Waldstraße 11,
Spezialgeschäft in Baubeschlägen und Werkzeugen.

Ein junger Hausbursche

wird gesucht. 2.1.

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.

Hausbursche.

2.1. Ein jüngerer, fleißiger Bursche kann sofort
eintreten: **Akademiestraße 30.**

Hausbursche

von 18-20 Jahren kann sofort bei mir eintreten.
Kost und Wohnung im Hause.
Fritz Lepper, Amalienstraße 14.

2.1. **Gesucht**

werden 3 einzelne Pferde mit je 1 Mann für
Giehwagen zu führen. Näheres Rheinbahnstraße 8
im 2. Stod.

Verkäuferin,

welche in Herrenartikeln bewandert, sucht hier oder
auswärts Stellung.
Bureau L. Weber, Herrenstraße 44.

Fräulein,

welches in Konditorei und Café tätig war, sucht
ähnliche Stelle. Näheres im Bureau **L. Weber,**
Herrenstraße 44.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine ehrliche, fleißige Frau sucht für nachmit-
tags Beschäftigung. Näheres Grenzstraße 2a im
4. Stod.

Empfehlung.

* Das Ablassen sowie das Abfüllen von Flaschen-
weinen und Reinigen leer gewordener Weinfässer
beforgt pünktlich
Küferei Trunk,
Waldstraße 79.

Portemonnaie

verloren. Gegen Belohnung abzugeben: **Roon-
straße 12, 2. Stod, bei Müller.**

Ein goldenes Kettenarmband

mit Anhänger (M. H. - Monogramm) wurde
auf dem Wege vom Theater bis zur Redtenbacher-
straße verloren. Abzugeben gegen Belohnung:
Redtenbacherstraße 23 im 2. Stod. *2.1.

Grüne Blüschhandtasche,

Frau von Frensdorf gehörend, ist Samstag nach
dem Instrumentalvereins-Konzert wahrscheinlich
irrtümlicherweise vom Gardeobersitz der Eintracht
fortgenommen worden. Inhalt **Dund Schlüssel,**
Visitenkartentafel, Geldbörse. Wer darüber irgend
eine Auskunft geben kann oder die Tasche zurück-
bringt, erhält **10 Mark** Belohnung: **Kaiser-
straße 186, 3. Stod.**

Verkaufs-Anzeigen.

* Wegungshalber ein sehr gut erhaltener, moderner,
eichener **Stisch,** ausziehbar, für 18 Personen,
für 80 M. abzugeben: **Ritterstraße 8, 3. Stod.**

* Ein schöner **Rastatter Pferd** mit Messing-
stange, sowie eine **Hängelampe** und ein **Sport-
wagen** sind billig zu verkaufen: **Durlacherstraße 55**
im 2. Stod.

Sofa

für 8 Mark zu verkaufen: **Leisingstraße 3, 5. Stod,**
im Hinterhaus.

Kinderst- und Liegwagen,

gebraucht, sowie ein verstellbarer **Kinderstuhl** sind
billig zu verkaufen: **Südenstraße 10 III.**

Eiserne Bettstelle

billig zu verkaufen: **Leopoldstraße 18, 4. Stod, vor-
mittags.**

Ein Paar gebrauchte Betten,

sehr gut erhalten, 1 **Spiegelschrank,** 1 **Vertiko,**
2 **Schreibtische,** 1 **Waschkommode** mit **Mar-
morpelplatte,** 3 **Aleiderschränke,** 2 **Chiffonniere,**
1 **Trumeau,** 1 **Chaise-longue** und **Kinder-
bettstellen** habe im Auftrag billig zu verkaufen.
Heinrich Karrer, Expediteur,
Karlsruhe-Mühlburg, Philippstraße 19.

Gasherd

mit **Brat- und Wärmefen,** neu, ist billig zu
verkaufen. Anzusehen **Kaiserstraße 61** im **Cigarren-
laden.** 2.1.

Ein Schlosserherd,

fast neu, ist billig zu verkaufen: **Werderstraße 5 III**
links.

Sehr billig zu verkaufen:
ein fast neues, vollständiges **Bett, Waschkommode,**
Chiffonniere, Nachttisch, Sofa, stüchenschrank
und sonst noch Verschiedenes. Näheres **Uhlend-
straße 22** im 1. Stod.

Fahrrad.

* Ein sehr starkes **Fahrrad** und ein **Aleider-
kasten** sind billig zu verkaufen: **Luisenstraße 89,**
parterre. Auch ist daselbst ein **Parterrezimmer,**
ohne **Vis-à-vis,** zu vermieten.

Laden-Negal,

beinahe noch neu, für ein **Cigarengeschäft** ge-
eignet, ist wegen Aufgabe des Geschäfts billig zu
verkaufen. Näheres **Bernhardstraße 11, 2. Stod**
rechts. 2.1.

Zwei gebrauchte Badmülden
sind billig abzugeben: **Zähringerstraße 45.** 2.1.

Komplette Bangeräte

für Einrichtung eines **Maurergeschäftes** werden zu
kaufen gesucht. Offerten unter **Nr. 2236** an das
Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Nachhilfsstunden

erteilt **Primaner** des **Gymnasiums.** Offerten unter
Nr. 2240 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Stud. math.

Wit. b. hies. **Realgymn.** erteilt gründl. **Nachhilfe-
unterricht** an **Schüler** hiesiger **Mittelschulen.** Offerten
unter **Nr. 2239** an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Tennis-Spiel.

Damen der ersten Gesellschaft suchen einige eben-
solche Herren zum **Tennis spielen.** Offerten unter
Nr. 2235 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wollblumen-Pastillen

empfeht

Georg Dehler, Hof-Konditor,
Herrenstraße 18.

Niederlage **Luike Wolf,** Karl-Friedrichstraße 4.

Auf bevorstehende Feiertage

bringe meine anerkannt guten, selbstgemachten

Ciernudeln

zu **Suppen** und **Gemüsen,** täglich frisch,
in empfehlende Erinnerung. *2.1.

Gustav Köfle,

35 Erbprinzenstraße 35,
neben der Stadtapotheke, bei der Reichspost.

Auf sämtliche

Konserven

gewähre ich
doppelte Rabattmarken.

A. van Venrooy,

2.1. **Kolonialwaren.**



Fische! Fische!

* Für die **Karwoche** treffen in größeren Sendungen
lebensfrische **Mul- und Seefische** ein. **Holl.**
Schellfische, Cablian, Rotzungen, Karpfen,
Hechte, Bückfische zu den billigsten Preisen.
frischgewässerte Stöckfische.

Schügenstraße 42 und **Neckenstraße 19**

L. Pfefferle.

Karfreitag bis 12 Uhr geöffnet.

Früchte- und Gemüse-Konserven,

Malagatrauben, Prinzessmandeln, Datteln, Tafelfeigen, Haselnüsse, sowie alle Küchenbedarfsartikel in bekannt erstklassigen Qualitäten.

Ostereierfarben.



Großes Glück!

3. Haupttreffer Mk. 10 000 nebst vielen 500, 200, 100 usw. der Straßburger Kriegerheimlotterie, 3. Gewinn Mk. 1000.— Wert kamen aus der Donaueschinger an meine werthe Kundschaft. Nun empfehle Micer Frauenvereinsgelblose à Mk. 2.—, Bad. Kreuz, Weimar, Blindenheim, Mannh. Maimarkt à Mk. 1.—, 11 Stück Mk. 10.— und endlich Freiburger Münsterlose à Mk. 3.30. 2.1.

Carl Götz,
Sebelstraße 11/15. Karlsruhe.



Bekanntmachung.

Das Kaiser-Panorama ist wieder offen, ausgenommen am Karfreitag. Die Passionsspiele sind bis Samstag abend ausgestellt.

Stimmen aus Fachkreisen.

An Angeboten in Lederpucremes ist längst kein Mangel mehr, verhältnismäßig sehr klein aber ist die Zahl derjenigen Fabrikate, die den an ein gutes Lederpucremittel zu stellenden Anforderungen in jeder Hinsicht genügen. Bei der Mehrzahl der angebotenen Cremes wird besonders deren Billigkeit hervorgehoben; natürlicherweise kann diese nur auf Kosten der Qualität herbeigeführt werden, wobei die Verwendung billiger Rohmaterialien, Kiendl, Terpentin-erz, Erdwachs und Wasser eine große Rolle spielt. Diese billigen Oels- und Wassercremes verdienen aber gegen gewöhnliche Wische nicht den Vorzug, den man ihnen beimessen möchte, denn sie sind nicht viel besser als Wische, wohl aber teurer.

Unter den sehr wenigen Marken, welche mit Rücksicht auf die Verwendung von nur besten Rohmaterialien den weitgehendsten Anforderungen in Bezug auf Zuträglichkeit für das Leder zu genügen im Stande sind, steht unstrittig

„Kavalier“

der Kallener Fabrik der **Union Augsburg** an erster Stelle, denn dieses Fabrikat vereinigt in sich alle Vorzüge einer reinen Wachs- und Terpentinöl-Creme, die darin bestehen, das Leder geschmeidig und wasserdicht zu machen, es zu konservieren und demselben bei größter Billigkeit im Verbrauch mühelos schönsten Hochglanz zu verleihen. Kavalier enthält kein Wasser, das damit behandelte Schuhzeug färbt deshalb in der Nahe nie ab, ebenso ist Kavalier absolut frei von Säuren und sonstigen schädlichen, schimmelbildenden oder übelriechenden Bestandteilen.

Wer also sicher sein will, ein in jeder Beziehung empfehlenswertes Fabrikat zu erhalten, der kaufe nur

„Kavalier“

von der Union Augsburg.

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogtum Baden. Nr. 12. Inhalt: Bekanntmachung: des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: die Inkraftsetzung des reichsgesetzlichen Grundbuchrechts betreffend.

Schöne dreiteilige Haarzöpfe

in jeder Farbe von 3 M an bei **Wilh. Sager, Friseur,** Kaiserstraße 61. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

„Christus“, seine Person und seine Lehre. Der Verfasser dieses Buches, Ernst Oswald Uhlmann an n sen., Dresden, gründet seine Bearbeitung auf ein vieljähriges ernstes Studium, weshalb dieses Buch für die gesamte Christenheit und für die Geistlichkeit und Religionslehrer aller Konfessionen nicht nur sehr wertvoll sein dürfte, sondern auch in vielen Punkten Aufklärung schafft. Zu beziehen durch jede Buchhandlung sowie durch die Verlagsbuchhandlung **Ernst Uhlmann,** Dresden, Wettinerstraße 35. Preis 1 M.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 26. März.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Eiler. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

In der Nacht vom 5. auf 6. Februar wurde in dem Hause Kirchenstraße 41 in Böhlingen ein Einbruchdiebstahl verübt. Der Dieb hatte zunächst das Hoftor aufgesprengt, war dann in das im zweiten Stock belegene Zimmer des Bäckergejellen Zeller eingedrungen, hatte dessen Koffer aufgebrochen und aus demselben einen Geldbeutel mit 10 M Inhalt und den in einer Pappschachtel aufbewahrten Geldebtrag von 35 M entwendet. Der Einbrecher konnte bald nach der Tat in der Person des in Böhlingen beschäftigten Bäckergejellen Gotthilf Eberhard Grob aus Steinbrunn verhaftet werden. Dieser erhielt heute unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft 2 Jahre Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Der zuletzt in Böhlingen wohnhafte Ausläufer Simon Müller aus St. Georgen stahl im Monat Oktober v. Js. zu Birkensfeld in dem Hause der L. Stumpf Witwe aus einem auf der Bühne stehenden Kleiderkasten mehrere Kleidungsstücke und verschiedenes Zeug im Gesamtwerte von 40 M. Die gestohlenen Sachen verjagte er bei einem Pfandleiher in Böhlingen. Das gegen den vorbestraften Angeklagten erlassene Urteil lautete auf 4 Monate Gefängnis.

Eine Reihe von Böhlinger Geschäftsleuten wurde im Laufe des Monats Januar durch den Friseur Johann Evangelist Muhlcr aus Schuttern und den Tagelöhner Anton Straub aus Sigmaringen, beide in Böhlingen wohnhaft, um teils kleinere, teils größere Geldebeträge beschwindelt. Sie fertigten Briefe mit der Namensunterschrift des Wirtes Kimmli an, verfasen dieselben außerdem mit einem von Muhlcr dem Kimmli entwendeten Stempel und baten in den Schriftstücken um Darlehen von 20 M, 25 M oder 30 M. Die Briefe liehen sie jeweils durch den 9 Jahre alten Stiefsohn des Muhlcr an die in Frage kommenden Geschäftsleute befördern. Der Angeeschuldigte Muhlcr war des weiteren einer im Jahre 1904 in ganz ähnlicher Weise ausgeführten Betrügerei angeklagt. Der Gerichtshof erkannte gegen Muhlcr auf 6 Monate 1 Woche Gefängnis, gegen Straub auf 5 Monate Gefängnis. An jeder Strafe kommt 1 Woche Untersuchungshaft in Abzug.

Gegen den schon vielfach vorbestraften Tagelöhner Karl Eugen Wagner aus Neuenbürg, wohnhaft in Böhlingen, war im Sommer v. Js. ein Verfahren wegen Körperverletzung eingeleitet. Als Hauptzeuge in der ihm bevorstehenden Anklage kam der Glaser Gottlob Brändle in Betracht, den Wagner durch Drohungen wiederholt zu bestimmen suchte, zu seinen Gunsten auszusagen. Brändle ließ sich jedoch nicht einschüchtern und wies die Zumutungen des Wagner zurück. Dieser hatte sich heute wegen Unternehmens der Verleitung zum Meineid und da er sich im Januar von dem Buchhändler J. Keller in Dill-Weissenstein verschiedene Geldebeträge in Höhe von 12 M, 20 M und 3 M erschwindelte, auch wegen Betrugs zu verantworten. Der Angeklagte wurde abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft zu 1 Jahr 6 Monaten Zuchthaus und 5 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Der Bezirksrat Böhlingen erklärte in seiner Sitzung vom 8. November die in der ersten Wählerklasse vorgenommene Wahl zum Bürgerausschuß der Gemeinde Niefern für ungültig, die Aufhebung der Wahl erfolgte, weil der Watschreiber Christian Wilhelm Rothenstein aus Niefern sich als Wähler der ersten Klasse in die Wählerliste durch seinen 14 Jahren alten Sohn, der die Liste anfertigte,

eintragen ließ, obwohl er nach der von ihm zu errichteten Umlage in die dritte Wählerklasse gehörte und weil er auch in der ersten Klasse wählte. Rothenstein hatte sich damit des Vergehens gegen § 108 Abs. 2 R.St.G.B. schuldig gemacht, wofür er heute mit 5 Tagen Gefängnis bestraft wurde.

Dem Bäckergejellen Weid in Böhlingen entwendete aus dessen Schlafstube im Hause Durlacherstraße 37 der Bäckergejelle Jakob Friedrich Gräber aus Deckingen den Geldebtrag von 94 M, die sich in dem Koffer des Weid befanden, und aus dem Kleiderschranke 6 M. Gräber war zu diesem Diebstahle durch den Bäckergejellen Karl Friedrich Schieber aus Hirau veranlaßt worden; er mußte wo Weid sein Geld aufbewahrte und instruierte Gräber auch, wie er die Tat ausführen sollte. Das Gericht verurteilte die beiden, schon mehrfach vorbestraften Angeklagten, und zwar Gräber wegen Diebstahls zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis und 3 Jahren Ehrverlust. Schieber wegen Beihilfe zu 1 Jahr Gefängnis und 3 Jahren Ehrverlust.

In geheimer Sitzung kam die Anklage gegen den Metzgerlehrling Emil Leonhard Luz aus Althengstett wegen eines in Böhlingen am 14. Februar begangenen Sittlichkeitsverbrechens nach § 176 R.St.G.B. zur Verhandlung. Der Fall endete mit der Verurteilung des Angeeschuldigten zu 1 Woche Gefängnis.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 26. März. Ernst Ludwig von Lichtenau, Reserveheizer hier, mit Sofie Krieb von Heberlingen.
- 26. " Karl Bauer von Königsbach, Schlosser hier, mit Luise Wild von hier.
- 26. " Rudolf Günther von Wildbad, Friseur hier, mit Marie Bogzenhardt von Galm.
- 26. " August Bayer von Hochhausen, Schuhmann hier, mit Wilhelmine Färms von Hochstetten.
- 26. " Friedrich Stölzel von hier, Kaufmann in Genrot, mit Irmgard Schwaninger von hier.
- 26. " Hermann Matheis von hier, Eisendreher hier, mit Pauline Schattmann von hier.
- 26. " Anton Fetterer von Neibshcim, Kutcher hier, mit Karoline Dinger von hier.
- 26. " August Gröbel von hier, Maschinenarbeiter hier, mit Emma Heilmann von Graben.
- 26. " Otto Voschert von hier, Kaufmann hier, mit Elisabeth Sauer von hier.

Geburten:

- 22. März. Karolina, Vater Eugen Schmitt, Tagelöhner.
- 23. " Elise Christine, Vater Peter Wiemann, Tagelöhner.
- 24. " Maria Elisabeth, Vater Hermann Maier, Wirt.
- 25. " Hilba Emilie, Vater August Krotz, Schreiner.
- 25. " Hertha Frieda, Vater Moriz Nuttscheller, Bahnarbeiter.
- 25. " Elia Josefina Maria, Vater Clemens Janger, Schneidermeister.

Todesfälle:

- 25. März. Theresia Bott, alt 86 Jahre, Witwe des Revisors Franz Bott.
- 26. " Salomea Büchle, Diakonissin, ledig, alt 72 Jahre.
- 26. " Emma Spiz, alt 47 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Wilhelm Spiz.
- 26. " Gustav Frieß, Kernmacher, ledig, alt 23 Jahre.
- 26. " Luise Kistner, alt 48 Jahre, Ehefrau des Landwirts Josef Kistner.
- 26. " Ernst Wieland, Magazinsarbeiter, ein Ghemann, alt 52 Jahre.
- 26. " Willy, alt 4 Monate 7 Tage, Vater Lorenz Wirth, Cigarrenmacher.
- 26. " Elisabeth, alt 5 Monate 16 Tage, Vater Friedrich Ulrich, Bäcker.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Donnerstag, den 28. März 1907.

- 12 Uhr, Wilhelm Anselm, Geh. Finanzrat (Hirschstraße 33 III).
- 1/3 Uhr, Theresia Bott, Witwe des Revisors (Ladmeistraße 3 IV).
- 3 Uhr, Ernst Wieland, Magazinsarbeiter (Sofienstraße 30 III, Hinterhaus).
- 1/2 Uhr, Freifrau Karoline v. Dusch, Witwe des Handelsministers (Westendstraße 59 II).
- 5 Uhr, Salomea Büchle, Diakonissin (Diakonissenhaus).
- 6 Uhr, Gustav Frieß, Kernmacher (Eisenbahnstraße 20 II).

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Im Verurlaubtstande.

Zu Hauptleuten befördert:

- Burghard (I Berlin), Oberst. der Ref. des Inf.-Regts. von Lüchow (1. Rhein.) Nr. 25, v. Grimm (IV Berlin), Oberst. der Ref. des Feldart.-Regts. Großherzog (1. Bad.) Nr. 14. Zu Rittmeistern befördert: v. Fiffenne (Straßburg), Oberst. der Ref. des Kurmärk. Drag.-Regts. Nr. 14, Knopf (IV Berlin), Oberst. der Ref. des Bab. Train-Bats. Nr. 14.

Zu Oberlts. befördert:

Drach, Scherer (Karlsruhe), Lt. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots.

Zu Uts. der Ref. befördert:

die Biegefeldwebel bzw. Biegewachtmesser:

- v. Derken (II Berlin), des 1. Bad. Leib-Gren.-Regts. Nr. 119, Hiltensamp (Frankfurt a. M.), des 2. Bad. Gren.-Regts. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, Wiest (Freiburg), des Inf.-Regts. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111, Wicham (Freiburg), des 5. Bad. Inf.-Regts. Nr. 113, Schulz (II Berlin), des 6. Bad. Inf.-Regts. Kaiser Friedrich III. Nr. 114, Lauenstein, Schmidt, Wischmann (Karlsruhe), des 8. Bad. Inf.-Regts. Nr. 169, Stritt (Offenburg), des 9. Bad. Inf.-Regts. Nr. 170, Hillmer (II Offenburg), des 2. Ober-Eläss. Inf.-Regts. Nr. 171, Alber (Freiburg), des 3. Ober-Eläss. Inf.-Regts. Nr. 172, Hübner (Torgau), des 1. Bad. Leib-Dr.-Regts. Nr. 20, Seubert (Karlsruhe), des Feldart.-Regts. Großherzog (1. Bad.) Nr. 14, Schwerdfeger (Kiel), des 2. Bad. Feldart.-Regts. Nr. 30, Asmus (Freiburg), des 5. Bad. Feldart.-Regts. Nr. 76.

Abschiedsbewilligungen.

Im Verurlaubtstande.

Der Abschied bewilligt:

- Meyer (Danzig), Rittm. der Ref. des Kurmärk. Drag.-Regts. Nr. 14, mit der Erlaubnis zum Tragen seiner bisherigen Uniform, Finner (Potsdam), Lt. der Ref. des 7. Bad. Inf.-Regts. Nr. 142, Hackert (Karlsruhe), Lt. der Landw. Inf. 2. Aufgebots.

Personalmeldungen aus dem Bereiche des Schulwesens.

2. Versetzt: (Schluß)

b. Unständige Lehrer:

- Kunzelmann, Heinrich, Unterlehrer, von Reute, A. Emmendingen, nach Lörach, Kub, Artur, Unterlehrer, von Borberg nach Dingelsdorf, A. Konstanz, Bahner, Etmund, Hilfslehrer, von Kreiswinterschule Balbschut nach Eppingen, Lang, Gustav, als Schulverwalter nach Windischbuch, A. Borberg, Leibner, Otto, Schulverwalter in Hardheim, A. Buchen, wird Unterlehrer daselbst, Lindmaier, Karl, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Aue, A. Durlach, Wehler, Karl, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Kronau, A. Bruchsal, Megger, Franz, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Karlsruhe, Meyer, Karl, Schulverwalter, als Unterlehrer nach Altenbach, A. Heidelberg, Mößinger, Georg, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Dietzheim, A. Rastatt, Mohr, Eduard, Hilfslehrer, von Landwirtschaftsschule Augustenberg nach Mannheim, Müller, Konrad, Schulverwalter, von Hildmannsfeld nach Walbau, A. Neustadt, Mutter, Eduard, Schulverwalter, von Rühwühl nach Rohrhardsberg, A. Triberg, Neumann, Emil, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Sandhausen, A. Heidelberg, Rughag, Fritz, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Biorzheim, Ohlmann, Viktor, Unterlehrer in Bergshaupten, als Schulverwalter nach Schwaibach, A. Offenburg, Pfister, Mina, Unterlehrerin, von Ravensberg, A. Wiesloch, nach Mingsolheim, A. Bruchsal, Pracht, Robert, Musiklehrkandidat, von Seminar Meersburg an Seminar I Karlsruhe, Rehberger, Johanna, nicht als Hilfslehrerin nach Mannheim, Reuß, Frieda, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Biorzheim

- Riebel, Adolf, Schulverwalter in Rügbrunn, als Unterlehrer nach Oberwittstadt, A. Borberg, Riemensperger, Hermann, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Bügelsachsen, A. Weinheim, Rihmann, Ferdinand, Schulverwalter in Oppenau, als Unterlehrer nach Oberkirch, Rothermel, Joseph, Unterlehrer, von Denkingen nach Reudorf, A. Bruchsal, Ruder, Otto, Schulverwalter in Hugstetten, als Unterlehrer nach Freiburg, Rubin, Marie, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Mannheim, Rumez, Alban, Hilfslehrer in Rast, als Schulverwalter nach Illmenjetz, A. Bludenzdorf, Sängler, Eduard, Schulverwalter in Hallingen, als Unterlehrer nach Tannenkirch, Sanle, Julius, Schulverwalter, von Eichesheim nach Hofweier, A. Offenburg, Schäfer, Karl, Schulverwalter in Wiesloch, als Unterlehrer nach Neudingen, A. Donaueschingen, Schäfer, Karl, Unterlehrer in Bügelheim, A. Müllheim, wird Hilfslehrer daselbst, Schah, Karl, Unterlehrer, von Grafenhausen, A. Bonndorf, nach Dehnungen, A. Konstanz, Schlechter, Eina, zuletzt Hilfslehrerin an der Höheren Mädchenschule Karlsruhe, als Unterlehrerin nach Biorzheim, Schmitt, Heinrich, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Heidelberg, Schmitt, Karl, Schulverwalter in Forbach, als Unterlehrer nach Achern, Schmittlein, Otto, Schulverwalter in Einbach, A. Buchen, als Unterlehrer nach Eberbach, Schneider, Jakob, Unterlehrer in Dörtingen, als Schulverwalter nach Grinewört, A. Wertheim, Schneider, Karl, Unterlehrer, von Ruckloch nach Volkertshausen, A. Stockach, Schöniß, Kurt, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Kiersbach, A. Offenburg, Schuhwerk, Joseph, Schulverwalter, von Pforschen nach Kugsbach, A. Triberg, Seel, Albert, Schulverwalter in Abelsheim, als Unterlehrer nach Leimen, A. Heidelberg, Seiler, Ignaz, Schulverwalter in Ottersdorf, als Hilfslehrer nach Lichtental, A. Baden, Seiß, August, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Dossenheim, A. Heidelberg, Seubert, Franz, Schulverwalter, von Heßfeld nach Ballenberg, A. Lörberg, Spieß, Adolf, Unterlehrer, von Stockach nach Büdingen, A. Konstanz, Stadler, Joseph, Schulverwalter in Schwaibach, als Unterlehrer nach Berghaupten, A. Offenburg, Stahl, Otto, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim, Steibing, Franz, Schulverwalter in Mettenberg, als Unterlehrer nach Niederschopfheim, A. Offenburg, Strohmeyer, Baptist, Hilfslehrer in Freiburg, als Unterlehrer nach Schutterwald, A. Offenburg, Strutt, Max, Schulverwalter, von Eppasingen nach Biesendorf, A. Engen, Traub, Karl, Hilfslehrer in Heßfeld, A. Laubersbichhofheim, wird Unterlehrer daselbst, Weber, Karl, Unterlehrer, von Mühlhausen, A. Engen, nach Immendingen, A. Engen, Wenk, Karl, Hilfslehrer in Babstadt, als Unterlehrer nach Neckarhausen, A. Mannheim, Wernig, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Kadoszell, A. Konstanz, Wieser, Leo, Unterlehrer in Zusenhofen, als Hilfslehrer nach Ebnet, A. Bonndorf, Zirk, Rudolf, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Neulussheim, A. Schwellingen, Zobel, Alfons, Musiklehrkandidat, von Seminar I Karlsruhe an Seminar Meersburg.

3. In den Ruhestand treten:

- Sauer, Wilhelm, Hauptlehrer in Karlsruhe, Bühner, Heinrich, Hauptlehrer in Sulzbach, A. Ettlingen, Stritt, Eduard, Hauptlehrer in Ebnet, A. Bonndorf.

4. Aus dem Schuldienst treten aus:

- Grünling, Sophie, Hilfslehrerin in Freiburg, Schmitt, Anton, Unterlehrer in Oberkirch. (Karlsru. Btg.)

□ Großherzogliches Hoftheater.

„Faust“, Tragödie von Goethe.

Am Dienstag wurde das eigentliche Theaterstück des „Faust“ gegeben, das mit dem Liebesdrama „Gretchen“ beginnt. Melanie Ermarth spielte das Gretchen und hat sich in dieser Rolle seit dem verflochtenen Jahre vervollkommen, die Gartenzene war vortrefflich, einfach, mädchenhaft weiblich und in der Frage nach der Religion tief ergreifend zugleich. Auch im Gebet: „Reize, du Schmerzreiche“, das ergreifendste, das wohl im Theater gebetet, war die Darstellerin bedeutend; es war weniger ein Erguß

mitteilbaren Schmerzes, als ein halberstüftes grübelndes Wühlen in der eigenen Kimmernis. Die Szene mit dem bösen Geist, die schon im verflochtenen Jahre bedeutungslos war, kam auch bei der letzten Aufführung eine besondere Anerkennung nicht beanspruchen. Die Kirchenzene gehört an unserem Theater zu der mattesten, die geboten wird, obgleich sie von mächtiger, grausiger Wirkung sein kann und sein sollte. Hier ist bekanntlich der böse Geist unsichtbar und beklamt obendrein hinter der Szene durch Marie Frauendorfer in so hohler, pathetischer Weise, als wollte er einen Verbrecher auf seinem letzten Gang durch eindringliche Rede zu einem Geständnis bewegen. Und dieser böse Geist ist doch das eigene Gewissen, das die laute, vernichtende Anklage erhebt. Dingselbte hat diese Szene sich wie folgt vorgestellt: „Aus der Säule tritt der böse Geist langsam leise hervor, gehüllt in einen Schleier von derselben Farbe, wie sie die Säule hat: grau. Aber die Darstellerin steht nach Goethes Vorschrift hinter Gretchen, sich immer tiefer auf sie herabbeugend. So raunt sie ihr halblaut, aber scharf, die von dem lateinischen Texte des Requiems unterbrochenen Donnerworte ins Ohr.“ Bei uns beklamt in zum Teil leisenden Tönen die Darstellerin aus der Kulisse heraus und Gretchen hat dabei manchmal Bewegungen gemacht, als lausche sie dieser Kulissenstimme. Das ist doch wohl nicht richtig. Uns scheint hier die Seydelmannsche Faust-Anszenierung, wenn wir nicht irren, die richtige zu sein, bei der sich der böse Geist sich, ein graues Phantom, an die Fersen der verzweifelt nach dem Troste des Gebetes ringenden Mädchens heftet. Wenn dieses Gespenst des Gewissens, jeder Bewegung Gretchens folgend, die furchtbaren Anklagen erhebt, dann wird die Wirkung eine unheimlich erschütternde sein. Frau Beget spielte sie in dieser Weise und fand für die ergreifenden Accente eine geradezu klassische Vortragsweise. Und dann noch eins! Eugen Kitzan hat in seinem schon von uns gestern zitiertem Werke vollkommen recht, wenn er es für geboten hält, daß das unglaublich rohe Theatermädchen beseitigt wird, nach welchem beim Niederknien Gretchens die zunächst Knienenden aufstehen und sich in angemessener Entfernung einen anderen Platz suchen. Ein scharfer und verführer Blick nach dem armen, verlassenen Gretchen dürfte doch auch genügen. Fritz Herz zeigte am zweiten Abend einen feurigen Faust, ein wohlthuender Zug von Natürlichkeit ging durch die ideale Gestalt, kurz, der Faust unseres Herz bewegte sich in aufsteigender Wirkung und der Mephisto Wassermanns ist zu einer Glanzleistung ausgearbeitet worden. Margarete Pix ist eine treffliche Frau Schwartzlein, die sich den besten in dieser Rolle an die Seite stellen kann. Und noch ein Wort für Melanie Ermarth als Gretchen in den Schluszenen; sie fühlt auch hier alles vortrefflich, die aufschreiende Verzweiflung nach der Schuld, die unerträglichen Qualen des bösen Gewissens, den Schauer des Lobes, der sie durchrieselt, wenn ihre griffige Unmacht sich heßt. Die Walpurgisnacht verfehlte auch diesmal ihre Wirkung nicht. Unser Hoftheater darf sich unter der Regie Wassermanns mit vollem Recht seiner Faust-Aufführung freuen.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 27. März.

Gestern vormittag stieß beim Einbiegen von der Lamm- nach der Kaiserstraße eine Droschke mit einem elektrischen Straßenbahnwagen zusammen, so daß die Droschke, das Pferdegeschirr und der elektrische Wagen beschädigt wurden.

Mailänder 10 Lire-Poste von 1866.

111. Verlosung am 16. März. Auszahlung am 15. Juni 1907.

Ser. 23 137 230 287 809 811 1070 1130 1445 1530 1805 2048 2063 2306 2443 2494 2547 2733 2917 2987 2961 3507 3542 3612 4011 4366 4515 4565 4709 4961 5051 5638 5718 5950 5974 6077 6182 6376 6539 6564 6607 6825 7281 7366 7427.

Ser. 23 Nr. 54 Lire 100, S. 137 R. 35 L. 1000, S. 811 R. 16 L. 50000, S. 1130 R. 8 L. 50, S. 1530 R. 72 L. 100, R. 73 L. 50, S. 1805 R. 27 78 à L. 20, S. 2306 R. 6 L. 20, R. 37 L. 50, R. 73 80 à L. 20, S. 2443 R. 56 L. 500, R. 73 89 à L. 20, S. 2547 R. 43 L. 20, S. 2733 R. 49 L. 20, S. 2937 R. 5 L. 20, S. 2961 R. 90 L. 20, S. 4515 R. 5 60 66 à L. 20, S. 4709 R. 4 85 à L. 20, S. 4981 R. 38 76 80 à L. 20, R. 91 L. 50, S. 5051 R. 32 L. 50, S. 5638 R. 2 L. 100, R. 4 26 à L. 20, S. 5718 R. 46 L. 20, S. 5950 R. 29 L. 100, S. 6077 R. 82 L. 50, S. 6376 R. 88 L. 20, S. 6564 R. 7 L. 20, S. 6607 R. 74 L. 100, S. 6825 R. 27 50 à L. 20, S. 7281 R. 68 86 à L. 50.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Lire 9.40.

Dienstmädchen halten in jeder Stellung aus, wenn sie zum Putzen der Metallgegenstände „Amor“ bekommen. „Amor“ putzt alles blühblank und der Glanz hält lange Zeit an, daher wird viel Arbeit gespart. „Amor“ ist überall zu haben.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 27. März.

Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing heute vormittag 11 Uhr den Geheimrat Dr. Freiherrn von Babo, hiernach den Obersthofmarschall Grafen von Andlaw und um 12 Uhr den Minister Dr. Schenkel zum Vortrag.

Nachmittags 5 Uhr erschienen Ihre königlichen Hoheiten der Erbprinzessin und die Erbprinzessin bei den Großherzoglichen Herrschaften zum Thee.

Später hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des Legationsrats Dr. Seyb.

Ämtliche Mitteilungen.

Mit Entschliessung des Großh. Verwaltungshofs vom 21. März d. J. wurde Buchhalter August Ehinger an der Großh. Erziehungsanstalt in Flehingen zum Verwaltungsassistenten beim polizeilichen Arbeitsbureau in Kislau ernannt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 25. März d. J. wurde Stationsverwalter Franz Häfner in Hüfingen nach Königs- hofen und

Betriebssekretär Adolf Krems in Billingen zur Vernehmung der Stationsverwalterstelle nach Hüfingen verlegt. (Karlsru. Btg.)

Personalveränderungen im Bereiche der Reichsbank.

Bei der Reichsbankhauptstelle in Mannheim: Treutler, kais. Bankassessor und Zweiter Vorstandsbeamte bei der Reichsbankstelle in Straßburg, in gleicher Eigenschaft hierher verlegt.

Bohm, kais. Bankbuchhalter, in gleicher Eigenschaft von der Reichsbankhauptstelle in Magdeburg hierher verlegt.

Kurba, Buchhalterassistent, in gleicher Eigenschaft an die Reichsbankhauptstelle in Magdeburg verlegt.

Bei der Reichsbankniederstelle in Pforzheim: Saalfeld, Buchhalterassistent, in gleicher Eigenschaft an die Reichsbankstelle in Klauen i. B. verlegt. Koch, Handlungsgehilfe, als Hilfsarbeiter hierher einberufen.

Gold, Silber und Banknoten vom 26. März 1907.

Table with columns: Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, 20 do. halbe, Oesterr. fl. 8 St., do. Kr. 20 St., Gold-Dollars, Neue Russ. Gold per 100 Rbl., Gold al marco, Ganz fein Scheidegold, Hochhaltiges Silber, Amerikanische Noten, Belg. Noten, Engl. Noten, Franz. Noten, Holland. Noten, Italien. Noten, Oest.-Ung. Noten, Russische Noten, do., Schweiz. Noten. Includes sub-columns for Brief and Geld.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)
Angekommen am 26. März: „Zieten“ in Yokohama, „Bayern“ in Genua, „Prinz Ludwig“ und „Sachsen“ in Hongkong, „Heidelberg“ in Oporto, „Kaiser Wilhelm der Große“ und „Großer Kurfürst“ in New-York; am 27. März: „Brandenburg“ in Bremerhaven.
Passiert am 26. März: „Rhein“ Lizard, „Kaiser Wilhelm II.“ Dover.
Abgegangen am 26. März: „Nedar“ von Gibraltar, „Kronprinz Wilhelm“ von New-York, „Heidelberg“ von Oporto.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Donnerstag, den 28. März.
9 Uhr: Großh. Güterverwaltung, Versteigerung von 70 Kilo Seefischen.

Viehmarkt in Karlsruhe, den 23. März 1907. (Ämtlicher Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 1429 Stück, Lämmer 32 St., Bullen (Farren) 15 St., Färsen (Rinder) 38 St. und Kühe 17 St., Kälber 299 St., Ziegen - St., Schweine 1005 St., Kitzlein 23 St. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 84-85 M., junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 82-83 M., mäßig genährte junge, gut genährte ältere 80-81 M., Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 76-78 M., mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 74-75 M., gering genährte 72-74 M., vollfleischige, ausgemästete Färsen, Rinder höchsten Schlachtwertes 83-84 M., vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 69-71 M., ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe 62-68 M., mäßig genährte Rinder 81-82 M., geringgenährte Kühe 54-62 M., feinste Mast-(Bollm.-Mast) und beste Saugfälsler 103-108 M., mittlere Mast- und gute Saugfälsler 97-102 M., geringe Saugfälsler 93-95 M., ältere gering genährte (Fresser) - M., Schafe, Mastlämmer und jüngere Masthammel - M., ältere Masthammel - M., Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 61-62 M., fleischige 59-60 M., gering entwickelte - M., Sauen und Eber - M., Kitzlein pro Stück - M., Tendenz des Marktes: lebhaft.

Schlacht Hof. In der Zeit vom 18. März bis 23. März wurden im hiesigen Schlachthof geschlachtet: 1800 Stück Vieh, und zwar: 201 Großvieh (70 Ochsen, 40 Rinder, 62 Kühe, 29 Farren), 374 Kälber, 786 Schweine, 79 Hammel, 11 Ziegen, 343 Kitzlein, - Ferkel, 6 Pferde. - Summa 1800. 10 315 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Verkauf unterstellt.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 27. März früh:

Eugano wolkenlos 4°, Biarritz wolkenlos 9°, Nizza heiter 8°, Triest wolkenlos 5°, Florenz bedeckt 3°, Rom bedeckt 5°, Cagliari wolkenlos 6°, Brindisi Regen 7°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 27. März 1907. Der hohe Druck hat sich seit gestern weit nach Osten hin ausgebreitet; er umfasst heute außer Mitteleuropa noch England, die Nordsee und Südkandinavien und er weist einen Kern über den Niederlanden und Nordwestdeutschland auf. Das Wetter ist auf dem ganzen Festland meist heiter und in den Morgenstunden kalt. Wenig bewölkt, trocken, nachts kaltes, am Tag wärmeres Wetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: März, Barometer mm, Therm. in C, Wind, Luft, Wind, Himmel. Data for 26. Abd. 9 u., 27. Mor. 7 u., 27. Mitt. 2 u.

Höchste Temperatur am 26. März: 11,6; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 0,4 Niederschlagsmenge des 26.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 27. März früh: Schusterinsel 215, gefallen 3; Rehl 259, gefallen 9; Maxau 433, gefallen 15; Mannheim 431, gefallen 25 cm.

Fremde

übernachteten vom 26. auf 27. März.
Alte Post. Hoffmann, Kfm. v. Worms. Bürt, Kfm. v. Stuttgart. Chambré, Kaufm. v. Straßburg. Müller u. Kluge, Kf. v. Lahr. Berle, Insp. m. Frau v. Mannheim.
Bayerischer Hof. Krauß, Mont. v. Köln-Deutz. Stoll, Entw. m. Fam. v. Weisenbach. Hofmann, Beamter v. Darmstadt. Nau, Aspirant v. Oberheim. Wenzel, Aspirant v. Badwimmersbach. Konrad, Artist m. Fam. v. Elberfeld.
Brattwurstaube. Loyer u. Schäfer, Kf. von Frankfurt. Martin, Kfm. v. München. Dittrogge, Kfm. v. Hannover. Jäger, Kaufm. v. Herrenalb. Müller, Stud. v. Tittenau.
Darmstädter Hof. Blohm, Ingen. v. Gotha. Kühn, Ing. v. Bern. Dr. Weissinger, Prof. v. Lörrach. Köstler, Dir. v. Reuß. Imhof, Fabr. v. Böbrensbach. Frau Grommer, Priv. v. St. Johann. Frau Grebber, Priv. m. Tochter v. Bruchsal. Rosenstock, Kaufm. von Luremburg. Adelmann, Hoffmeister v. Wertheim. Peters, Kfm. v. Freiburg.
Erbprinz. Rehr. v. Böcklin, Rent. m. Frau v. Ruff. v. Vayer-Chrenberg, Rent. v. Berlin. Frau Grün, Rent. u. Frau Petersen, Rent. m. Töchtern v. B. Baden. Benjemann, Stud. v. London. Dreyfuß, Kaufm. von Kaiserlautern. Basside, Kfm. v. Bordeaux. Rembour,

Ingen. v. Ramor. Kümlein, Geh. Rat v. Heidelberg. Wagnus, Kaufm. v. Hamburg. Andry u. Daves, Priv. v. Birmingham. Hegar, Operränger v. Frankfurt. Goldschmidt, Kfm. v. Mainz. Christensen, Kaufm. v. Berlin. Jensen, Priv. v. Frankfurt. Baron Brenner, Privat. von München. Fuda, Kaufm. v. Hamburg. Kapel, Kfm. v. Birmasens.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Friedrichshof. Hartenfels u. May, Kf. v. Frankfurt. Möser, Kfm. v. Charlottenburg. Feuch, Kfm. m. Frau v. Mainz. Mend, Kfm. v. Aachen. Dr. Betzig, Professor v. Mülhausen. Kühn, Kfm. v. Donaueschingen. Lehnen, Kaufm. v. Harburg. Frisch, Kaufm. v. Halle. Schlüter, Kfm. v. Berlin. Schmezer, Kfm. v. Mannheim.

Geist. Bogt, Kfm. v. Berlin. Groginger, Kfm. v. Todenau. Röhm, Kaufm. v. Aalen. Bühner, Kfm. v. Stuttgart. Dünneber, Kfm. v. Magdeburg. Griesinger, Kaufm. von Nürnberg. Dralg, Kfm. von Gillingen. Ritter, Archt. m. Frau v. Saarbrücken. Preßsamle, Kfm. m. Frau, u. Frau Laidler, Priv. v. Tübingen. Cleren u. v. Türlheim, Kaufm. v. Freiburg. Bobbert, Kaufm. v. Straßburg. Herz, Kaufm. v. Wiesbaden. Reichel, Kfm. v. München. Heusch u. Wiedner, Kf. v. Leipzig. Faber, Kaufm. v. Ulm. Steffen, Kaufm. v. Remscheid.

Goldener Adler. Walter, Ratfchreiber v. Büdingen. Bucherer, Kfm. v. Neustadt. Grunwald, Kfm. v. Berlin. Mayer, Kfm. m. Frau v. Mülberg. Winkler, Kfm. v. Wiesbaden.

Goldener Karpfen. Sebler, Rechtsprakt. von Friedrichsfeld. Bärtenberger, Kfm. v. Straßburg. Keller, Gastwirt v. Oberbergen. Fr. Müllenhoff, Priv. von Marne. Krieg, Kfm. v. Freiburg. Schwing, Kfm. v. Gauangeloch.

Goldene Traube. Kraut, Kfm. v. Ludwigshafen. Meier, Kfm. v. Stuttgart. Metzsch, Fabr. v. Offenbach. Gut, Kaufm. v. Worms. Meinsfeld, Kaufm. v. Lahr. Scheible, Maschinenbauer v. Lodenburg. Blaz, Kfm. v. Stuttgart. Stern, Kfm. v. Frankfurt.

Grüner Hof. Dr. v. Württemberg, Stabsarzt von Wiesbaden. Dr. Meck, Arzt v. Mannheim. Jung, Kaufm. v. Elberfeld. Blinke, Kenngott, Stein, Kaufm. Schaar u. Gravenitz, Ing. v. Stuttgart. Gerthels, Kfm. u. Jitsch, Rechtsanwalt v. Freiburg. Vär, Kfm., u. Dr. Beder, Rechtsprakt. v. Mannheim. Spangenhaf, Kfm. v. Spangenberg. Bögele, Kfm. v. Darmstadt. Weill, Kaufm. von Schaffhausen. Thuner u. Wilde, Kf. von Zürich. Waldmann, Kfm. v. Zürich. Lorenz, Kaufm. v. Hötting. Diez, Dr. phil., u. Zieruf, Kfm. v. Dresden. Zimmermann, Kfm. v. St. Johann. Busch, Kfm. von Offenburg. Gabler, Ingen. v. Frankfurt. Rosenfeld, Fabr. v. Heilbronn. Müller, Ing. v. Heidelberg. Gschwege, Kaufm. v. Mannheim.

Hotel Germania. Baron v. Zaborowsky, Ober-Ing. v. Zürich. Baronin v. Knigge m. Tochter v. Berlin. Baron v. Ostrowsky m. Fam. v. Petersburg. Villians, Ing. v. Helsingfors. Seifer, Dir. v. Hamburg. Zonner, Advokat v. Paris. Frld, Ing. v. Bern. Dr. Sinner, Priv. v. Frankfurt. Kaufmann-Gebr., Bankier v. Freiburg. Mendel, Kär. v. Brüssel. Fr. Jochims, Priv. v. Baden. Fr. Lewentzin, Priv. v. Steinhelm. Wolf, Ing. v. Magdeburg. Bourgnignon, Weinutöbdf. von Bordeaux. Frau Schragmüller, Privat. v. München. Steinacher, Priv., u. Steinacher, Fabr. v. Nürnberg.

Hotel Grosse. Sölling, Priv. v. Rotterdam. Fr. Philipp, Privat. v. Plauen. Knaut, Techn. v. Bremen. Brandis, Kfm. v. Düsseldorf. Niebuhr, Konsul m. Frau v. Buenos-Aires. Bequeray, Fabr. v. Aachen. Renner, Stud. v. Zürich. Strauß, Ingen. v. Mülhausen. Fr. Weill, Konzertfängerin v. Mannheim. Schusselber und Keger, Kf. v. Stuttgart. Mohr, Kaufm. v. München. Gdard, Buchhisp. v. Landau. Heinsheimer, Kaufm. v. Gypingen. Philipp, Weidmar, Renner, Krefe, Brauchbar, Weill, Weill m. Frau, u. Renner, Priv. m. Frau von Zürich. Frau Nidelburg v. Worms. Salz, Fabr. von Düsseldorf. Pohl, Eisenstein u. Kahn, Kf., u. Dreher, Oberleitn. v. Berlin. Bachhofer, Kaufm. v. Wien. Schröder u. Reib, Kaufm. v. Hanau. Ewinger, Schöfer u. Schwarzhild, Kf. v. Frankfurt. Baufuß, Kfm. v. Pforzheim. Frau Rat Brodmann v. Hamburg. Kahn, Kfm. m. Frau, u. Fr. Dreyfuß, Priv. v. Baden. Dold, Fabr. v. Schwemmbach. Drücker, Kfm. v. Gmünd. Knecht, Fabr. v. Mainz. Rudolf, Kfm. v. Oberbrüggen. Braufisch, Kfm. v. Amsterdam. Leubrich, Kfm. v. Köln. Loewenthal, Kfm. v. Solingen.

Hotel Hohenzollern. Fr. Klithens, Priv. von Kopenhagen. Kühnle, Kaufm. v. Mannheim. Garter, Oberleitn., u. Bolle, Ing. m. Fam. v. Berlin. Kof, Fabr. v. Ulm. Weller, Keller u. Beder, Kf. v. Pforzheim. Hommel, Ing. v. St. Gallen. Nettermaier, Kfm. v. Stuttgart. Heibel u. Oppenheimer, Kf. v. Frankfurt. Springler, Kfm. v. Basel. Mayer, Kaufm. v. Leipzig. Geier, Kfm. v. Köln. März, Priv. v. Basel.

Hotel Lion. Vär, Kaufm. von Bruchsal. Mayer, Kaufm. v. Straßburg. Gaismann, Kfm. v. Dornach. Apt, Kluf, Freund, Kapp, Kf., Pollack, Ing., u. Oppenheimer, Kfm. m. Sohn v. Frankfurt. Maier, Kfm. v. Freiburg. Mayer, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Luz. Bauer, Apotheker v. Donaueschingen. Danneker, Kfm. von Mannheim. Wagner, Kaufm. v. Dresden. Scharguch, Kfm. v. Stuttgart. Weike, Kfm.

Telegraphische Kursberichte.

27. März 1907.

New-York.

Aetichs-Topoka	87.—
Canada Pacific	164 1/2
Chicago Milw.	127 3/4
Denver	70 1/2
New-York Erie	25 1/4
Louisv. Nashv.	118 1/2
New-York Central	116.—
North. Pacific	70.—
Southern Pacific	77 1/2
Silber	65 7/8
Steel Comm.	84 1/4
Præfer.	98 1/4

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	674.—
Staatsbahn	664.—
Lombarden	144.50
Marknoten	117.97
Ungar. Goldrente	111.70
Kronenrente	93.75
Oesterr. Papierrente	98.40
Silberrente	98.40
Länderbank	458.50
Goldagio	—
Tendenz:	fest.

London (Anfang).

Debeers	26.—
Chartered	1 1/2
Goldfield	4 3/4
Randmines	6 1/2
Eastrand	4 1/2
Chicago Milw.	136.—
Denver Prefer.	74.—
Aetichs. Prefer.	97.—
Steel Prefer.	100.—
Louisv. Nashv.	118.—
Union Pacific	136 1/2
Aetichs. Comm.	91 1/2
Steel Comm.	86.—
Anaconda	12 1/8

Berlin (Anfang).

Kreditactien	212.—
Disconto-Commandit	173.10
Deutsche Bank	232.20
Dresdner Bank	150.25
Berliner Handelsges.	158.10
Darmstädter Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	116.90
Bochumer	221.—
Laurahütte	224.40
Harpener	205.50
Dortmunder C	74.—
Baltimore u. Ohio shares	95.—
Tendenz:	sehr fest.

Paris (Anfang).

3% Rente	94.72
4% Italiener	—
4% Spanier	94.50
Türken (unifiz.)	93.17
Türkenlose	—
Ottoman	695.—
Rio Tinto	2206.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	212.50
Disconto-Commandit	173.30
Dresdner Bank	149.90
Staatsbahn	141.50
Lombarden	26.80
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—
Tendenz:	fest.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 kdb. ab 1907	—
3 1/2% v. 1903 nak. bis 1908	—
3% von 1886	88.70 B.
3% von 1889	— B.
3% von 1896	86.50 B.
3% von 1897	86.— M.L.G.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.05
London	205.—
Paris	81.10
Wien	84.675
Italien	80.975
Antw.-Brüssel	80.883
Privatdiscont	5 1/8
Napoleons	16.82
3% Reichs-Anleihe	84.95
3 1/2% " "	96.05
3 1/2% Preussen	96.25
4% Italiener	—
3% Portugiesen	67.50
4% innere Russen	74.65
4% Serben	79.80
4% Spanier	94.70
Oesterr. Goldrente	98.90
" Silberrente	99.50
Ungar. Goldrente	98.80
" Kronenrente	93.50
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	97.40
Disconto-Commandit	172.70
Darmstädter Bank	135.40
Schaaflh. Bank	149.50
Deutsche	239.—
Dresdner	149.50
Badische	136.—
Rhein. Kreditbank	140.40
" Hypoth.-Bank	190.50
Pfälz. Hypoth.-Bank	189.50
Länderbank	115.—
Wiener Bankv.	140.50
Bank Ottoman	137.—
Harpener	205.50
Gelsenkirchen	196.—
Laurahütte	223.50
Bochumer	221.—
Spinnerei Ettlingen	161.10
Tendenz:	fest.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss)

4% Baden 1901	100.80 B.
3 1/2% " 1907	95.— B.
3 1/2% " abgest.	96.— B.
3 1/2% " i. Mark 95.— B.	94.90 B.
3 1/2% " 1892/94	—
3 1/2% " 1900	94.70 B.
3 1/2% " 1902	94.60 B.
3 1/2% " 1904	94.70 B.
3% " 1896	—
4% Griechen	—
4% Argentinier abg.	84.80
5% Chinesen 1896	100.80
4 1/2% " 1898	95.20
5% Mexicaner	100.40
5% " I.—III.	99.—
3% " "	86.—
4% Russen v. 1902	77.25
4 1/2% Russ. Anl. 1905	90.40
Türkenlose	140.40
4% Türken 1903	92.70
Comm.-Disconto-Bank	119.50
Bad. Zuckerfabrik	111.80
Gritzner	210.—
Karlsr. Maschinenfabr.	210.—
Edison	203.—
Schuckert	110.20
Nordd. Lloyd	124.90

Frankfurt (Mittags-Börse).

Packetfahrt	189.30
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1917	101.25
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1912	100.75
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882 kündbar ab 1904	—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	94.50
Kreditactien	212.10
Disconto-Commandit	172.60
Deutsche Bank	239.—
Dresdner Bank	149.30
Staatsbahn	141.70
Lombarden	26.50
Tendenz:	fest.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	96.20 B.
3 1/2% " "	—
3 1/2% " "	85.20 B.
3 1/2% Preuss. Consols	96.20 B.
3% " "	85.20 B.
3 1/2% Baden 1907	95.10 B.
3 1/2% Baden abg.	95.10 B.
3 1/2% bad. Anleihe 1904	95.10 B.
Kreditactien	212.—

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	211.70
Berliner Handelsges.	157.40
Deutsche Bank	231.20
Disconto-Commandit	172.20
Dresdner Bank	149.50
Baltimore u. Ohio shares	95.40
Bochumer	219.20
Dortmunder C	74.20
Laurahütte	223.20
Gelsenkirchen	197.—
Harpener	208.70
Sinner	289.70
Tendenz:	fest.

Paris (Schluss).

3% Rente	94.62
4% Italiener	102.35

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	211.90
Disconto-Commandit	172.80
Dresdner Bank	149.40
Deutsche Bank	239.50
Staatsbahn	142.—
Lombarden	26.70
Bochumer	220.25
Gelsenkirchen	197.30
Harpener	207.50
Laurahütte	223.50
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—
Tendenz:	fest.

v. Hannover, Kummel, Kfm. v. Berlin. Wetzel, Prof. m. Frau v. Dortmund. Wiedmann, Kfm. v. Neudorf. Krauß, Kaufm., u. Reichensbach, Ingen. v. Frankfurt. Labroise, Kfm. v. Neustadt. Schröder, Generalagent v. Mainz. Danner, Stud. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Frankenthal, Kfm. v. Hamburg. Wausch, Kaufm. v. Pforzheim. Fünfgeld, Kaufm. v. Ruppington. Frei, Priv. v. Freiburg. Weber, Kaufm. v. Darmstadt. Stähle u. Winter, Kf. v. Freiburg. Hanauer, Kfm. v. Frankfurt. Böbbe v. H.-Baden. Wegger, Kfm. v. Straßburg. Ließe, Kammerfänger v. Sondershausen. Dr. Rammelsberg, Apoth. v. Oppenau. Schwarz, Kfm. v. Sulzbach. Müller, Kaufm. v. Konstanz. Berner und Stüden, Kf. v. Stuttgart. Fr. Karoline u. Fr. Klara Deuber, Priv. v. Stuttgart.

Hotel Monopol. Dethleff, Kfm. v. Würzburg. Kaufmann, Kaufm. v. Frankfurt. Kallmann u. Fuchs, Kaufm. v. Straßburg. Ring, Kaufm. v. Greifeld. Frau Riederer, Reisende v. St. Johann. Edert, Baumstr. m. Frau v. Frau. Baronelli, Musiker a. Italien.

Hotel Müller. Wüster, Kfm. v. Ebersfeld. Hofmeister, Kaufm. v. München. Jost, Kaufm. v. Dresden. Reuter, Privatbankier v. Greiberg. Gottlieb, Kfm. v. Darmstadt. Kai-z, Dir. m. Frau v. Frankfurt. Geiger u. Eivan, Kf. v. London. Maurer u. Großoff, Kaufm. v. Stuttgart. Wagner, Fabr. v. Heilberg. Schlegel, Rechtsanwalt m. Frau v. Hamburg. Götzl, Kfm. v. Berlin.

Hotel National. Frank, Kaufm. v. Blinnweiler. Leiser, Kaufm. v. Straßburg. Kaufmann, Kaufm. v. Mannheim. Lurheimer, Kaufm. v. Wiesbaden. Mayer, Kfm. v. Wülheim. Burghardt, Kaufm. v. Wiesbaden. Sternberg, Kaufm. v. Frankfurt. Lindemann u. Heim, Kf. v. Cannstatt. Jacob, Kaufm. v. Ebnau. Feuzler, Kaufm. v. Straßburg. Herzog, Beamter v. Kaiserslautern. Gerber, Kfm. v. Berlin.

Hotel Roman. Weich, Eisenbahnassistent von Konstanz. Water, Eisenbahnassistent v. Petershausen. Werber, cand. jur. v. Mannheim.

Hotel Sonne. Byle, Rentn. v. Gerholzhausen. Rabe, Kfm. v. Dresden. Giffang, Kaufm. v. Berlin. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Prinz, Kaufm. m. Frau v. Greifeld. Müller, Reis. v. Osterstadt. Derschheim, Kfm. m. Frau v. Gieseler. Herzog, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Wundt, Tierarzt v. Emdingen. Weiglein, Kfm. v. München. Reiter, Kfm., u. Wolf, Major a. D. v. H.-Baden.

Hotel Victoria. Debes, Kfm. v. Jittershausen. Meyerhof, Kfm. v. Burg. Jäger, Kfm. v. Mannheim. Schmieber, Privat. m. Frau v. Ebersfeld. Garstens, Ing. v. Gln. Schreiber, Kfm. v. Langensalza. Radelmann, Fabr. v. Sulz. Bod, Kfm. v. Berlin. Nees, Rechtsanwalt v. Aghern. Kufener, Kfm. v. Chaur-des-fonds. Darger, Kaufm. v. München. Sonnenschein, Kaufm. v. Dortmund. Haas, Kaufm. v. Bonn. Vacmeister, Generalmajor v. Dönnbrück. Bantkau, Dr. med. v. Berlin. Klebs, Prof. m. Frau v. Halle. Raschowski, Opernsänger m. Frau v. Darmstadt. Balffy, Kfm. v. München. Müller, Dir. v. Wien. Frau Dr. Churchill, Priv. v. New-York. Frau Pope, Priv. v. Wien. Fr. Wuhle, Priv. v. Vermont. Fr. Kötter, Priv. v. Dresden.

König von Preußen. Frau Watter, Priv. von Augsburg. Frau Gasparini, Gänblerin v. Peterstal. Fromayer, Hotelbedient v. Pforzheim. Opl, Oberkellner v. Neudorf. Heller, Kfm. v. Offenbach. Gottlieb, Kfm. v. Darmstadt. Nöckle, Tagelöhner, u. Wolfangel, Zimmermann v. Gittingen. Kaufmann, Kaufm. v. Wollkürn. Stoll, Kfm. v. Ludwigsburg.

König von Württemberg. Hoff u. Schreiter, Kf. v. Stuttgart. Fr. Ulbrich, Verkäuferin v. Frankfurt. Fr. Arbeit, Priv. v. Freiburg.

Laub. Franke, Kellner m. Frau v. London. Rebhunn, Kfm. v. Pforzheim.

Rußbaum. Berg, Mont. v. Frankfurt. Müller, Händler v. Dalberga. Schuster, Händler m. Fam. von Altleiningen. Groß, Priv. v. Hattertsheim. Scherzinger, Uhrmacher v. Neuhausen. Imhof, Bäcker v. Biederbach. Scheifele, Bäcker v. Bretten.

Park-Hotel. Koeser, Kfm. v. Dornen. Wegel, Fabr. v. Tübingen. Hadwonn, Kfm. v. Günsheim. Greibel, Kfm. v. Gln. Had, Priv. v. Fulda. Richterheimer, Strauß m. Frau, u. Böhringer, Kf. v. Stuttgart. Kammer, Ing. m. Frau v. Göttingen. Wertz, Kfm. v. Zürich. Johannes, Dr. phil. v. Bredach.

Prinz Max. Brenner, Kfm. v. Göttingen. Frank, Kaufm. v. Hünningen. Gierheid, Kaufm. v. Sonneberg. Ehrlich, Kfm. v. Mannheim. Henke, Kfm. v. Tübingen. Frau Harloff v. Sulz. Becker, Kaufm. v. Pater.

Reichspost. Bender, Schüler v. Mannheim. Miglitz, Reiz. v. Mainz.

Rose. Brullion, Priv. v. Niederhausen. Kriess, Stud. v. Heilberg. Vidert, Mont. v. Frankenthal. Kriess, Mont. v. Augsburg. Klopfer, Reiz. v. Steinach. Kunzmann, Techn. v. Siedingen.

Notes Haus. v. Hahnke, Hauptmann v. Berlin. Edder, Pharmazent v. Redargemünd. Ernst, Kfm. v. Gln.

Schwarzer Adler. Lodi, Hotelbedient v. Pforzheim. Dinkelacker, Pferdepfleger v. Tübingen. Dem, Kfm. v. Biberach. Giesfeld, Kontrolleur v. Mannheim.

Wiener Hof. Balzer, Kaufm. v. Andernach.

M. Günther, Spezial-Haus für Herren-Artikel.
Krawatten
 Kaiserstrasse 114, in besonders schöner und reichhaltiger
 zwischen Wald- u. Herrenstr. Auswahl 2.1.
 in allen Preislagen.

Großer Ausverkauf

Nur kurze Zeit! von Nur kurze Zeit!
 sämtlichen Artikeln zur Holzbrandmalerei,
 insbesondere eines großen Holzwarenlagers in reichhaltigster Auswahl.
 Ca. 200 Brennapparate,
 solange Vorrat reicht, à Stück

Mark 7.—
 Besondere Gelegenheit zu Oster-Geschenken.
 Waldhornstraße 19, Seitenbau.

Veränderung und Empfehlung.

Mein Architekturbureau befindet sich von heute an
 Gottesauerstraße 1, 2. Stock.

Zu gleicher Zeit empfehle mich im Anfertigen von Ein-
 gabepänen, Werk-Details, Kostenanschlägen, Bauleitungen, Ab-
 änderungen, Abrechnungen, Gutachten und Kunstgewerbe.

Sichere prompte, reelle Bedienung zu.

Hochachtend

Johann Brannath,
 Architekt.

Festhalle. Requiem von Berlioz. Auf die morgen
 (Karfreitag) in der Festhalle stattfindende Aufführung
 des imposanten Requiems von Berlioz sei hiermit
 noch besonders aufmerksam gemacht. Die Aufführung
 beginnt um 5 Uhr und wird gegen 7 Uhr zu Ende
 gehen.

Gottesdienste. — 29. März.

Karfreitag.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
 Kollekte. Beim Ausgang aus sämtlichen
 Gottesdiensten wird eine Kollekte erhoben
 für die kirchlichen Bedürfnisse armer
 evangelischer Gemeinden unseres Landes.

- Stadtkirche.
 1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Ober-
 pfarrer Schloemann.
 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer
 Rapp.
 6 Uhr: Herr Stadtvicar Demuth.
 Kleine Kirche.
 8 Uhr nur Abendmahlsfeier: Herr Stadt-
 pfarrer Weidemeier.
 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer
 Schwarz.
 Schloßkirche.
 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Hofprediger
 Fischer.

- 6 Uhr mit Abendmahl: Herr Hofprediger
 D. Frommel.
 Johanneiskirche.
 1/2 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hindenlang.
 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer
 Hesselbacher.
 6 Uhr: Herr Stadtvicar Maurer.
 Christuskirche.
 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer
 Rohde.
 2 Uhr Andachtstunde für Taubstumme.
 6 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtvicar
 Duhm.
 Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstraße 20.
 1/2 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer
 Jaeger.
 Karl-Wilhelm-Schule.
 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
 Gartenstraße 22.
 1/2 10 Uhr: Herr Stadtvicar Maurer.
 Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus.
 5 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer
 Hindenlang.
 Diakonissenhauskirche.
 Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kap.
 Nachmittags 3 Uhr liturgische Passionsfeier: Herr
 Hilfsgeistlicher Dörflinger.

Samstag abends 1/2 8 Uhr liturgische Passions-
 feier: Herr Pfarrer Kap.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.
 (Stadtteil Mühlburg.)
 Vormittags 1/2 10 Uhr mit Abendmahl: Herr
 Dejan Ebert.
 Abends 8 Uhr: Herr Stadtvicar Demuth.

Gottesdienst im Stadtteil Veiertheim.
 9 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtvicar
 Paul.

Vereinshaus Adlerstraße 28.
 Morgens 10 Uhr Gottesdienst: Herr Inspektor
 Diemer.
 Abends 5 Uhr Gottesdienst mit Feier des hl.
 Abendmahles.

Vereinshaus Amalienstraße 77.
 Nachmittags 3 Uhr biblischer Vortrag: Herr Inspektor
 Pfarrer Böhmle.
 Samstag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Fried-
 hofkapelle, Waldhornstraße.
 Vormittags 10 Uhr Herr Pfarrer Schemm.
 (Kollekte für Heidenmission.)
 Abends 5 Uhr liturgischer Gottesdienst mit an-
 schließender Beichte und Kommunion.

Katholische Stadt-Gemeinde.
 Hauptkirche St. Stephan.
 10 Uhr Gottesdienst.
 Den Tag über Anbetungsstunden am hl. Grab.
 (Kollekte für die Wächter des hl. Grabes.)
 Abend 6 Uhr Predigt und Trauermette.

Bernharduskirche.
 10 Uhr Karfreitagssliturgie. Anbetung am hl.
 Grab. (Kollekte für die Wächter am
 hl. Grab.)
 6 Uhr Predigt und Trauermette.

Liebfrauenkirche.
 10 Uhr Gottesdienst mit Kollekte für die Wächter
 am hl. Grab; den Tag über An-
 betungsstunden am hl. Grab.
 6 Uhr abends Predigt und Trauermette.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).
 10 Uhr Karfreitagssliturgie, hierauf Anbetungs-
 stunden vor dem hl. Grab.
 6 Uhr Predigt und Trauermette.

St. Vinzenzkapelle.
 4-6 Uhr Anbetungsstunden.

St. Peter- und Paulskirche.
 1/2 10 Uhr Trauergottesdienst mit Predigt, hierauf
 Anbetungsstunden.
 6 Uhr abends Predigt, hierauf Trauermette.
 (Kollekte für die Väter vom hl. Grab.)

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
 Auferstehungskirche.
 10 Uhr Karfreitagssliturgie und Predigt: Herr
 Stadtpfarrer Bodenstein.

Friedenskirche der Methodistengemeinde
 (Karlstraße 49 b).
 Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.
 Nachmittags 5 Uhr Predigt.
 Herr Prediger H. Kiefer.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft
 (Veierheimer Allee 4).
 Vormittags 1/2 10 Uhr Passionsgottesdienst.
 Nachmittags 1/2 4 Uhr Passionsgottesdienst.
 Nachmittags 1/2 5 Uhr Jungfrauenverein.
 Herr Prediger Grün.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Besuch-Fest.

Freitag, den 29. März:	Morgengottesdienst	6 ¹⁵ Uhr
	Abendgottesdienst	6 ³⁰ "
	Sabbat- u. Festes-Anf.	"
Samstag, den 30. März:	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottes-	"
	dienst	5 "
	Vortrag	5 ³⁰ "
	Abendgottesdienst	7 ⁴⁵ "
Sonntag, den 31. März:	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottes-	"
	dienst	5 "
	Abendgottesdienst	7 ⁴⁰ "
Montag, den 1. April:	Morgengottesdienst	6 ³⁰ "
	Abendgottesdienst	6 ¹⁵ "